

ReferentInnen & Workshop-LeiterInnen

Dr.™ Kriemhild Büchel-Kappeler. Leiterin Fachbereich Sozialkapital im Büro für Zukunftsfragen (Amt Vbg. Landesregierung); Projektbetreuerin von „friends and more“ – zur Steigerung des Sozialkapitals an Oberstufen

Ursula Frischknecht-Tobler. Dozentin an der Pädagogischen Hochschule des Kantons St. Gallen, Schweiz, Mitarbeit im Forschungsprojekt SYSDENE, Mitautorin eines Lehrmittels zum Systemdenken

Irene Gebhart. Volks- und Sonderschullehrerin, derzeit Inklusionsbeauftragte für NÖ, Beratung, Administration, Koordination und Öffentlichkeitsarbeit im Wr. Neudorfer Inklusionsprojekt

OSTR. Mag. Gerold Haider. AHS Lehrer für Physik, Mathematik, Informatik am BORG Lauterach, Geschäftsführer des Arbeitskreises Schule Energie

lic. phil. Sandra Wilhelm Hamiti. Wissenschaftliche Mitarbeiterin in Forschung und Lehre, Zentrum Umweltbildung Schweiz, Mitarbeit an einem Lehrmittel zum Systemdenken

Dr.™ Birgit Karre. Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Leiterin des Instituts für Fort- und Weiterbildung

Beate Köb. Fachinspektorin für Ernährung und Werkerziehung im Landesschulrat Vorarlberg, u.a. zuständig für schulische Gesundheitsförderung

Dipl. Biol.™ Sigrun Lange. E.C.O Deutschland; Biologin mit Engagement für den Erhalt der Biologischen Vielfalt, dzt. beruflicher Schwerpunkt: Planung und effektives Management von Schutzgebieten

Dr. Ueli Nagel. Ökologe, Kursleiter und Lehrmittellautor, bis Juli 2010 Leiter der Arbeitsgruppe Bildung für nachhaltige Entwicklung an der Päd. Hochschule Zürich

Mag.ª Ulrike Nuck. Projektleiterin Bildungsinitiative „tierleben“, Projektstelle für Mensch-Tier-Beziehung, Akad. Marketerin, Teilnehmerin am Universitätslehrgang für tiergestützte Interventionen

Mag.ª Ingrid Palmethofer. Projektleiterin im FORUM Umweltbildung, Bildungs- und Kommunikationswissenschaftin, Lektorin am Inst. für Bildungswissenschaft der Universität Wien

Ao.Univ.-Prof. Dr. Günther Pass. Zoologe und Biologiedidaktiker am Department für Evolutionsbiologie und am AECC-Biologie der Universität Wien

Mag. Markus Riedmann. AHS Lehrer in den Fächern Deutsch und BSP am BRG/BORG Dornbirn-Schoren; Ausbildung in Dramapädagogik, langjährige Erfahrung als Schulspielleiter

Franziska Rüscher. Qigong und Taiji Quan Lehrerin, Lehrtrainerin der IQTÖ

Mag. Martin Scheuch. Biologiedidaktiker und Ökologe, AECC; Diss. an der Uni Wien über BiologielehrerInnenfortbildung zur Ökologie, Biodiversität u. Freilandbiologie

Dr. Erik Schmid. Landesveterinär und Tierschutzombudsmann; Fachtierarzt für Tierhaltung und Tierschutz; „tierisch“ engagiert

DI™ Karin Schneeweiss. Projektleiterin im Bereich „Web“ im FORUM Umweltbildung, Mitarbeit beim EU-Projekt „Carbon Detectives“

Mag.ª Claudia Schneider. Beraterin für Managing Gender und Diversity, ASD (Austrian Society for Diversity)

Ing.™ Ursula Sparr. Hochbauingenieurin, Berufsschullehrerin für Zimmerei an der LBS Dornbirn 1, Tätigkeit für die PH Vbg., Trainerin im Projekt „Frauen FIT für die Technik“

Mag.ª Agnes Steininger. Freiberufliche Biologin mit Schwerpunkt Botanik – Umweltpädagogik, Mitarbeit an verschiedenen Projekten u.a. Klick Begabtenförderung; Naturschutzgebiet Rheindelta

Dr.™ Anna Streissler. Projektleiterin im FORUM Umweltbildung, Lektorin am Institut für Kultur- und Sozialanthropologie, der Universität Wien mit den Schwerpunkten anthropologische Kindheits- und Jugendforschung sowie Bildungsforschung

Mag.ª Ruth Swoboda. Mitarbeiterin des Naturmuseums inatura Dornbirn im Bereich Marketing, Ethologin mit dem Schwerpunkt auf Kognitionsbiologie

Sylvester Uyigüe. Geboren in Benin City, Nigeria, Fachhochschulabsolvent in Marketing und Verwaltung in Nigeria, Studium Kinderpsychologie abgebrochen, geflüchtet aus Nigeria, lebt seit vier Jahren in Vorarlberg

Brigitte Walk. Theaterpädagogin, Schauspielerin, Regisseurin. Leiterin von walk-tanztheater.com, Lehraufträge an der PH und an der Universität Innsbruck, Theaterarbeit mit Jugendlichen, Flüchtlingen, aktuell zum Thema „Gewalt und Alltagsrassismus“

Ing.™ Mag.ª Christine Wogowitsch. Vizerektorin der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Konzeption, Organisation, Moderation (FORUM Umweltbildung)

Dr.™ Regina Steiner. Leitung, Konzeption, Organisation, Moderation

Mag.ª Marion Kaar. Konzeption, Organisation, Moderation

Monica Lieschke. Moderation

Anita Zrounek. Organisation, Tagungsbüro

Veranstalter

FORUM Umweltbildung im Auftrag des BMUKK

KooperationspartnerInnen

Pädagogische Hochschule Vorarlberg, Land Vorarlberg, Arbeitskreis Schule Energie, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Verein „tierleben“ und Initiative Gesunde Schule

Organisatorisches

Teilnahmekosten

Tagungspauschale (Teilnahme am Programm, Jausen, Exkursionen, Busspesen) EUR 40,-/Person für den gesamten Zeitraum
Bitte überweisen Sie die Pauschale auf folgendes Konto:
Umweltdachverband GmbH, Kontonummer: 2.780.534, BLZ: 32000, Bank: RLB NÖ Wien, Verwendungszweck: **SoAk 10**

Kosten für Unterkunft

je nach Kategorie – siehe Anmeldeformular oder Website!
Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind vor Ort bei der jeweiligen Unterkunft zu bezahlen, jedoch über das FORUM Umweltbildung zu buchen.

Storno

Bitte beachten Sie, dass bei kurzfristiger Abmeldung Stornogebühren seitens der Quartiere anfallen können!



ÖKOLOG ist das Basis-Programm zur Bildung für Nachhaltigkeit und Schulentwicklung des BMUKK an österreichischen Schulen. Oberstes Ziel ist es, Bildung für nachhaltige Entwicklung im Schulprogramm zu verankern und Schritt für Schritt anhand von konkreten Themen wie Wasser Abfall, Energie, Schulgelände, Gesundheit usw. sichtbar zu machen. Zentrale Elemente sind Unterrichtsprojekte, die SchülerInnen ermöglichen, „nicht nur für, sondern auch durch das Leben zu lernen.“

Weitere Infos zu ÖKOLOG: auf www.oekolog.at oder beim FORUM Umweltbildung, Mag.ª Marion Kaar, Tel.: 01/402 47 01-15

Impressum: Herausgeber: Umweltdachverband
Verleger: FORUM Umweltbildung, DVR Nr. 0439649

Verpflegung (Mittag- und Abendessen):

28,- Euro/Tag. Mittag- und Abendessen finden für alle zentral im Hotel Viktor und GH Schöne Aussicht, auch für extern Wohnende statt. Bitte beachten Sie die Möglichkeit einer Kostenrückerstattung über einen Dienstreiseauftrag. Sollten Sie dafür eine getrennte Abrechnung von Frühstück und Nächtigung benötigen, geben Sie dies bitte vor Ort in Ihrem Quartier bekannt!

Seminarort

Stiftung Kloster Viktorsberg, Vorarlberg, Klosterweg 2, A 6836 Viktorsberg

Anreise

Für TeilnehmerInnen, die öffentlich anreisen, wird ein Shuttledienst eingerichtet: nähere Angaben dazu erhalten die TeilnehmerInnen in einer gesonderten E-Mail-Aussendung.

Anmeldung und Zimmerreservierung

Bitte schicken oder faxen Sie das beigelegte Anmeldeformular an:

FORUM Umweltbildung, Alser Straße 21, 1080 Wien,
Fax: 01/402 47 01-51

Sie finden das Anmeldeformular und weitere Infos auch auf www.umweltbildung.at/soak2010

Bei Fragen zu den Quartieren oder der Anmeldung kontaktieren Sie bitte:

FORUM Umweltbildung, Anita Zrounek,
Tel.: 01/402 47 01, E-Mail: forum@umweltbildung.at

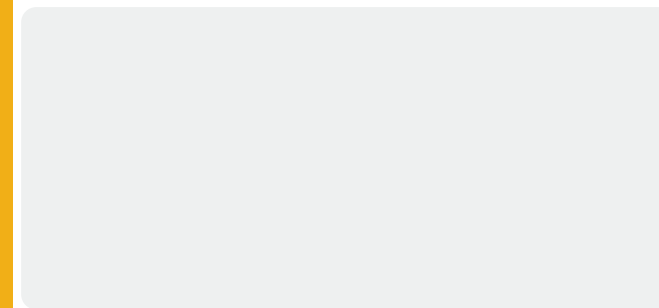
Zusätzliche Anmeldung über PHonline Vorarlberg für LehrerInnen aus ganz Österreich

www.ph-vorarlberg.ac.at, LV-Nr. 832BU00155; Studienjahr 2009/10;
Anmeldezeitraum: 01.05.2010 bis 07.07.2010

Nähere Infos zum PHonline-Anmeldemodus auf www.umweltbildung.at/soak2010

Anmeldeschluss: 7. Juli 2010

Beschränkte TeilnehmerInnenzahl – Bitte um rasche Anmeldung!



bm:uk Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

lebensministerium.at

FORUM Umweltbildung ist eine Initiative des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Abt. II/3 Nachhaltige Entwicklung) und des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur (Abt. I/9 Politische Bildung und Umweltbildung). Projektträger: Umweltdachverband gem. GesmbH

ÖKOLOG
ÖKOLOGISIERUNG VON SCHULEN
BILDUNG FÜR NACHHALTIGKEIT



ÖKOLOG-Sommerakademie
Vielfalt erhalten.
Zukunft gestalten.

30. August bis 2. September 2010
Viktorsberg (Vorarlberg)

bm:uk

forum
umwelt
bildung



Vielfalt erhalten. Zukunft gestalten.

„Vielfalt“ auf der ÖKOLOG-Sommerakademie 2010

Die UNO erklärte das Jahr 2010 zum Jahr der Biodiversität und zum Jahr für die Annäherung der Kulturen. Für die ÖKOLOG-Sommerakademie ist dies der Anstoß, „Vielfältiges“ – im weitesten Sinne – anzubieten: Einerseits Vorträge und Workshops zum Thema „ökologische Vielfalt“, Vielfalt jedoch auch im sozialen und kulturellen Sinne.

Praxisworkshops werden zeigen, wie Biodiversität im Unterricht erlebbar gemacht, oder wie mit kreativen Methoden ein so komplexes Thema, wie z.B. Biopiraterie verständlich werden kann. Auch für die Frage, wie kulturelle und soziale Vielfalt in Schulklassen als Ressource anstatt als Lernhindernis dienen kann, sollen mögliche Lösungen aufgezeigt und erarbeitet werden. Einen Blick auf das neue Jahresthema von ÖKOLOG wird der Themenachmittag „Energiekick“ bieten. Exkursionen werden die TeilnehmerInnen in das innovative Naturmuseum „inatura“ in Dornbirn, in den Biosphärenpark Großes Walsertal oder mit dem „Rheinbähne“ zum Bodensee führen.

Die ÖKOLOG-Sommerakademie findet heuer bereits zum sechsten Mal statt. Sie will in bewährter Form Denkanstöße geben, neue Methoden vorstellen und den Austausch mit KollegInnen fördern. Für Entspannung und Wohlfühlklima sorgen die landschaftlich schöne Umgebung über dem Rheintal und die stilvollen Seminar-Räumlichkeiten der Stiftung Kloster Viktorsberg.

Zielgruppen

LehrerInnen aller Schulstufen sowie VertreterInnen der LehrerInnenfortbildung, UmweltbildnerInnen, NGO-VertreterInnen etc. aus ganz Österreich sowie aus der Schweiz und Deutschland

KooperationspartnerInnen

Die ÖKOLOG-Sommerakademie wird im Auftrag des BMUKK vom FORUM Umweltbildung veranstaltet. Die Einladung richtet sich auch insbesondere an die Initiative Gesunde Schule im Rahmen der Kooperation „Dekadenschulnetzwerke“.



Foto: Stiftung Kloster Viktorsberg

MONTAG, 30. AUGUST 2010

ab 12:00	Check In
13:00	Mittagessen
15:00	Begrüßung & Kennenlernen
15:30	Trialog „Vielfalt verbindet“ Persönliche An- und Einsichten zu sozialer, biologischer bzw. kultureller Vielfalt <i>Sigrun Lange, Günther Pass, Anna Streissler</i> Moderation: <i>Monica Lieschke</i>
17:00	Diskussion im Gehen
18:00	Referat „Vielfalt verbindet“ Die Wechselbeziehungen zwischen biologischer und kultureller Vielfalt <i>Sigrun Lange</i>
19:00	Abendessen
20:30	Biodiversität: Motor der Evolution und Garant des Überlebens <i>Günther Pass</i> Kulturelle Diversität: Problem und/oder Ressource? <i>Anna Streissler</i>

DIENSTAG, 31. AUGUST 2010

9:00	Kreativer Start in den Tag
9:30	Workshops mit integrierter Kaffeepause Zur Auswahl stehen fünf verschiedene Workshops, die am folgenden Tag wiederholt werden
Workshop 1	2010 – Das Jahr der Biodiversität in der Klasse Verschiedene Unterrichtsbeispiele als Anregung, zum Ausprobieren und drüber diskutieren (alle Schulstufen) <i>Martin Scheuch</i>
Workshop 2	Wie sag ich's mit Theater? Biodiversitäts-Themen mit Dramapädagogik vermitteln (Sekundarstufe I) <i>Markus Riedmann</i>
Workshop 3	Im Netz der Natur – Vielfalt systemisch erlebt Biodiversität und Systemdenken (1. bis 9. Schulstufe) <i>Ursula Frischknecht-Tobler, Sandra Wilhelm Hamiti</i>
Workshop 4	Welcher Unterschied macht einen Unterschied? Lernen in und von der Vielfalt. Wie kann soziale Diversität für das Arbeiten in Klassen, Kollegien und Schulen genutzt werden? (alle Schulstufen) <i>Claudia Schneider</i>

Workshop 5

	Multikulti – Vielfalt als Chance Partizipative Ansätze zu interkulturellem Lernen (alle Schulstufen) <i>Anna Streissler</i>
13:00	Mittagessen
ab 14:30	„Energie-Kick“ Ein Nachmittag im Zeichen des ÖKOLOG-Schwerpunktthemas Energie mit drei parallelen Programmangeboten Energie-Kick Angebot 1 (Exkursion): Umgesetzte Visionen am Beispiel der Ökohauptschule Mäder Exkursion in ein Zukunftsmodell, das schon vor Jahren begann <i>Ursula Sparr</i> Energie-Kick Angebot 2 (Exkursion): Exkursion Alternative Energie Besichtigung alternativer Energieerzeugungsanlagen im Großen Walsertal <i>Gerold Haider</i> Energie-Kick Angebot 3 (Workshop und optionale Qi Gong-Übungseinheit) „Carbon Detectives – Make Your School CO₂OL“ Workshop Mit Hilfe der Carbon Detectives Website den CO ₂ -Ausstoß der Schule interaktiv berechnen und kreative Energiesparideen entwickeln (3.–8. Schulstufe) <i>Karin Schneeweiss, Ingrid Palmethofer</i> Qigong Im Anschluss an den „Carbon Detectives Workshop“ haben die TeilnehmerInnen die Gelegenheit, ihre eigene Lebensenergie im Rahmen einer ca. 1,5 stündigen Qigong Übungseinheit zu aktivieren. Bitte bequeme Kleidung mitnehmen. <i>Franziska Rüscher</i> „Elektrisch mobil“: Vor dem Abendessen und in der Mittagspause steht Gerold Haider mit einem Elektroauto der „VLOTTE“ Interessierten zur Verfügung. 18:30 Abendessen ab 19:30 frei wählbare Workshops und Gesprächsinseln mit ReferentInnen, Workshop-LeiterInnen sowie RepräsentantInnen regionaler und überregionaler Initiativen und Organisationen wie z.B. Verein „tierleben“, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Arbeitskreis Schule Energie, Gesunde Schule Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.umweltbildung.at/soak2010

MITTWOCH, 1. SEPTEMBER 2010

ab 9:00 Uhr	Workshops mit integrierter Kaffeepause Besuchen Sie einen weiteren Workshop Ihrer Wahl Workshop 1–5 wie Dienstag Vormittag
12:30	Mittagessen
ab 14:00	Exkursionen & Rahmenprogramm Programm A: Exkursion ins innovative Naturmuseum inatura Dornbirn, unter der Leitung von Mag. ^a Ruth Swoboda Programm B: Mit dem Rheinbähne zum Bodensee und zum Museum Rhein-Schauen Programm C: Biodiversität auf Schritt und Tritt – Mit der Biologin Mag. ^a Agnes Steininger unterwegs am Viktorsberg Alternative D: Nachmittag zum Ausspannen
18:30	Abendessen
ab 20:00	Tanzen, spielen und erzählen Ein interkultureller Abend zum Abschiednehmen, Sammeln und Freuen <i>Brigitte Walk, Sylvester Uyigue</i>

DONNERSTAG, 2. SEPTEMBER 2010

9:00	Eine Kultur des Miteinander entwickeln: Das Wr. Neudorfer Inklusionsprojekt <i>Irene Gebhart</i>
10:00	Sozialkapital macht Schule Für mehr Lebensqualität für uns und unsere Kinder in einer beschleunigten Welt <i>Kriemhild Büchel-Kapeller</i>
11:00	„Das war die Sommerakademie“ Bilder, Geschichten und Highlights <i>Ueli Nagel</i>
11:30	Abschluss
12:00	Mittagessen Abreise



Foto: FORUM Umweltbildung